

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Pforzheim, Stadt**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



**pro Innovation GmbH**

## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtenInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

### **Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

PF-SK.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	119.839	62.056	57.783	2,3	1,2	3,5	0,3	0,1	0,7
darunter 15-24 J.	14.171	6.919	7.252	8,3	5,6	11,0	0,3	-1,6	2,2
darunter 15-64 J.	77.991	38.865	39.126	0,4	-0,3	1,0	0,4	-0,1	0,8
darunter 15 J. und älter	103.167	53.917	49.250	3,9	2,5	5,6	0,6	0,2	1,0
darunter AusländerInnen	22.017	10.938	11.079	9,5	12,3	6,8	2,3	1,4	3,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	119.839	62.056	57.783	2,3	1,2	3,5	0,3	0,1	0,7
deutsch	97.822	51.118	46.704	0,8	-0,9	2,7	-0,1	-0,2	0,1
ausländisch	22.017	10.938	11.079	9,5	12,3	6,8	2,3	1,4	3,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	14.171	6.919	7.252	8,3	5,6	11,0	0,3	-1,6	2,2
deutsch	10.804	5.339	5.465	9,4	7,6	11,1	-0,7	-1,5	0,1
ausländisch	3.367	1.580	1.787	5,0	-0,9	10,8	3,7	-1,9	9,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	77.991	38.865	39.126	0,4	-0,3	1,0	0,4	-0,1	0,8
deutsch	60.608	30.229	30.379	-3,0	-4,4	-1,6	-0,3	-0,6	-0,1
ausländisch	17.383	8.636	8.747	14,4	17,7	11,2	3,0	1,8	4,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

PF-SK.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	43.290	22.602	20.688	-4,5	-3,1	-5,9	-1,8	-0,7	-2,9
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	5.243	2.409	2.834	-13,4	-4,4	-19,8	-5,4	-2,3	-7,9
darunter TürkinInnen	1.277	502	775	-15,3	-3,5	-21,6	-7,5	-5,1	-
darunter ItalienerInnen	1.225	502	723	-14,0	-5,5	-19,1	-4,1	-0,2	-6,7
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	202	104	98	-72,0	-73,7	-70,0	57,8	79,3	40,0
darunter GriechInnen	153	67	86	-31,4	-13,0	-41,1	-8,9	-8,2	-9,5
darunter KroatInnen	477	278	199	41,1	48,7	31,8	-0,2	4,5	-6,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



PF-SK.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
unter 15 Jahre	0	0	0	-100,0	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	6.097	3.240	2.857	-9,7	-10,6	-8,6	-4,5	-1,3	-7,9
darunter 25 - 34 Jahre	9.591	4.973	4.618	-23,5	-21,0	-26,0	-3,0	-1,9	-4,2
darunter 35 - 44 Jahre	12.082	6.089	5.993	-15,2	-13,6	-16,8	-6,0	-4,2	-7,8
darunter 45 - 54 Jahre	13.239	6.948	6.291	17,6	15,9	19,7	0,2	0,1	0,4
darunter 55 - 64 Jahre	7.199	3.640	3.559	13,9	30,9	0,6	3,6	5,0	2,1
darunter 65 Jahre und mehr	338	127	211	27,1	14,4	36,1	-8,9	-10,6	-7,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-	-	-	-2,2	-0,9	-3,5
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	*	102	*	-	-	-	-	-1,0	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	13.149	3.397	9.752	-	-	-	-9,8	-11,3	-9,3
darunter IV Technische Berufe	3.610	602	3.008	-	-	-	2,3	-0,2	2,8
darunter V Dienstleistungsberufe	30.881	20.640	10.241	-	-	-	0,7	0,9	0,2
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	493	276	217	-	-	-	12,0	10,4	14,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

PF-SK.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	43.290	22.602	20.688	-	-	-	-1,8	-0,7	-2,9
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	*	95	*	-	-	-	-	-2,1	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	10.831	2.790	8.041	-	-	-	-8,7	-9,8	-8,3
darunter IV Technische Berufe	3.455	578	2.877	-	-	-	2,0	0,3	2,3
darunter V Dienstleistungsberufe	28.178	18.893	9.285	-	-	-	0,5	0,6	0,2
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	442	246	196	-	-	-	12,5	10,8	14,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

PF-SK.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	5.243	2.409	2.834	-	-	-	-5,4	-2,3	-7,9
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	29	7	22	-	-	-	0,0	16,7	-4,3
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	2.311	605	1.706	-	-	-	-14,5	-17,7	-13,4
darunter IV Technische Berufe	155	24	131	-	-	-	8,4	-11,1	12,9
darunter V Dienstleistungsberufe	2.698	1.744	954	-	-	-	3,1	4,5	0,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	50	29	21	-	-	-	6,4	3,6	10,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

PF-SK.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
davon mit Angabe	42.565	21.855	20.710	-10,9	-9,1	-12,8	-2,9	-1,5	-4,3
darunter ohne Berufsausbildung	8.443	4.364	4.079	-23,8	-25,0	-22,5	-9,4	-7,6	-11,2
darunter mit Berufsausbildung	30.073	15.996	14.077	-10,1	-7,2	-13,2	-1,9	-0,5	-3,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	4.049	1.495	2.554	23,8	50,1	12,3	4,9	7,0	3,7
davon ohne Angabe	5.981	3.162	2.819	66,5	74,6	58,2	3,2	4,0	2,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

PF-SK.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	43.290	22.602	20.688	-	-	-	-1,8	-0,7	-2,9
davon mit Angabe	38.631	20.072	18.559	-	-	-	-2,3	-1,2	-3,5
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	6.632	3.540	3.092	-	-	-	-8,0	-6,6	-9,6
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	28.161	15.126	13.035	-	-	-	-1,9	-0,7	-3,3
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	3.838	1.406	2.432	-	-	-	5,6	8,1	4,2
davon ohne Angabe	4.659	2.530	2.129	-	-	-	2,8	3,2	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

PF-SK.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	5.243	2.409	2.834	-	-	-	-5,4	-2,3	-7,9
davon mit Angabe	3.926	1.779	2.147	-	-	-	-8,2	-5,4	-10,5
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	1.808	822	986	-	-	-	-14,2	-12,0	-15,9
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	1.908	869	1.039	-	-	-	-2,0	2,1	-5,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	210	88	122	-	-	-	-7,1	-7,4	-6,9
davon ohne Angabe	1.317	630	687	-	-	-	4,3	7,7	1,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

PF-SK.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	12.974	8.425	4.549	27,1	21,4	39,0	-0,3	-0,2	-0,3
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	8.184	5.574	2.610	11,1	7,1	20,8	1,0	0,0	3,2
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.790	2.851	1.939	68,3	64,4	74,4	-2,3	-0,7	-4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.184	5.574	2.610	11,1	7,1	20,8	1,0	0,0	3,2
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	6.792	4.577	2.215	8,3	5,0	16,0	0,6	-0,4	2,7
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	1.380	987	393	27,2	17,9	58,5	2,6	1,3	5,9
darunter TürkInnen	427	284	143	26,0	7,6	90,7	0,9	-6,3	19,2
darunter ItalienerInnen	251	177	74	5,9	1,1	19,4	2,0	6,6	-7,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	47	37	10	-2,1	-9,8	42,9	46,9	105,6	-28,6
darunter GriechInnen	31	20	11	-8,8	-9,1	-8,3	19,2	-4,8	120,0
darunter KroatInnen	60	44	16	22,4	25,7	14,3	-15,5	-6,4	-33,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

PF-SK.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.184	5.574	2.610	11,1	7,1	20,8	1,0	0,0	3,2
darunter unter 15 J.	81	38	43	-10,0	0,0	-17,3	55,8	31,0	87,0
darunter 15-24 J.	1.685	942	743	1,8	-5,9	13,4	0,7	2,8	-1,8
darunter 25-34 J.	1.090	795	295	0,5	-9,2	41,1	2,8	-1,2	15,7
darunter 35-44 J.	1.537	1.302	235	11,4	6,0	54,6	-2,9	-5,3	13,0
darunter 45-54 J.	1.312	1.071	241	56,9	57,5	54,5	6,7	6,3	8,6
darunter 55-64 J.	1.097	743	354	-10,2	-9,1	-12,6	1,5	0,4	3,8
darunter über 65 J.	1.382	683	699	26,2	21,1	31,6	-2,6	-2,0	-2,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.184	5.574	2.610	-	-	-	1,0	0,0	3,2
davon mit Angabe	3.638	2.553	1.085	-	-	-	-0,7	-0,7	-0,6
darunter ohne Berufsausbildung	1.401	989	412	-	-	-	-0,7	1,7	-6,2
darunter mit Berufsausbildung	2.093	1.476	617	-	-	-	-2,0	-3,7	2,2
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	144	88	56	-	-	-	24,1	31,3	14,3
davon ohne Angabe	4.546	3.021	1.525	-	-	-	2,4	0,6	6,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.790	2.851	1.939	68,3	64,4	74,4	-2,3	-0,7	-4,7
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	3.850	2.406	1.444	68,1	64,7	74,2	-2,4	-1,2	-4,4
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	938	445	493	68,7	63,0	74,2	-2,0	2,5	-5,7
darunter TürkInnen	201	93	108	84,4	69,1	100,0	-3,4	13,4	-14,3
darunter ItalienerInnen	205	84	121	60,2	40,0	77,9	-1,9	6,3	-6,9
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	39	18	21	-7,1	-21,7	10,5	56,0	50,0	61,5
darunter GriechInnen	20	9	11	53,8	50,0	57,1	-13,0	-25,0	0,0
darunter KroatInnen	85	54	31	193,1	170,0	244,4	37,1	38,5	34,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

PF-SK.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.790	2.851	1.939	68,3	64,4	74,4	-2,3	-0,7	-4,7
darunter 15-24 J.	559	306	253	17,9	4,1	40,6	-11,8	-13,8	-9,3
darunter 25-34 J.	1.057	630	427	45,6	35,2	64,2	-4,1	-4,1	-4,0
darunter 35-44 J.	1.382	835	547	72,5	82,3	59,5	-3,2	-0,4	-7,3
darunter 45-54 J.	1.247	783	464	119,5	115,1	127,5	2,7	6,7	-3,3
darunter 55-64 J.	486	272	214	102,5	101,5	103,8	4,1	3,8	4,4
darunter über 65 J.	*	*	*	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	4.790	2.851	1.939	-	-	-	-2,3	-0,7	-4,7
davon mit Angabe	2.152	1.387	765	-	-	-	-1,8	0,9	-6,4
darunter ohne Berufsausbildung	650	393	257	-	-	-	-5,7	-3,0	-9,5
darunter mit Berufsausbildung	1.401	949	452	-	-	-	-0,3	3,2	-6,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	101	45	56	-	-	-	4,1	-8,2	16,7
davon ohne Angabe	2.638	1.464	1.174	-	-	-	-2,8	-2,1	-3,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

PF-SK.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	1.137	317	820	-20,2	-23,8	-18,7	8,2	-3,1	13,3
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	246	41	205	-54,0	-63,1	-51,7	-13,4	-28,1	-9,7
darunter Kleingründungen	492	141	351	-5,2	-18,0	1,2	26,2	23,7	27,2
darunter Gründungen im Nebenerwerb	399	135	264	7,8	1,5	11,4	5,8	-13,5	19,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

PF-SK.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	61.257	32.711	28.546	-0,7	1,3	-2,9	-1,3	-0,1	-2,7
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-0,3	1,6	-2,3	-2,2	-0,9	-3,5
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.184	5.574	2.610	-0,9	-0,3	-2,1	1,0	0,0	3,2
BeamtenInnen <sup>2</sup>	3.789	1.851	1.938	2,9	5,5	0,5	3,0	5,5	0,8
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	738	182	556	-29,9	-45,3	-22,8	9,5	6,4	10,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



**Arbeitszeit**

PF-SK.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	39.202	16.657	22.545	-10,2	-11,5	-9,2	-3,4	-2,7	-3,9
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	9.327	8.356	971	20,4	18,7	38,1	3,2	3,0	4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	3.789	1.851	1.938	8,8	27,7	-4,6	3,0	5,5	0,8
darunter VZ BeamtInnen	2.907	1.096	1.811	3,1	24,0	-6,4	2,8	5,7	1,1
darunter TZ BeamtInnen	882	755	127	33,2	33,6	30,9	4,0	5,3	-3,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

PF-SK.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	9,9	9,7	10,2	-	-	-	37,5	27,6	47,8
darunter 15 bis unter 25 Jahre	8,4	6,6	10,2	-	-	-	31,2	8,2	54,5
darunter 50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,8	9,3	-	-	-	33,8	30,7	40,9
darunter 55 bis unter 65 Jahre	9,3	10,0	8,8	-	-	-	45,3	40,8	49,2
darunter AusländerInnen	18,2	19,4	17,3	-	-	-	37,9	30,2	44,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

PF-SK.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	4,0	3,4	4,4	-	-	-	66,7	30,8	100,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	4,5	2,9	5,9	-	-	-	45,2	3,6	73,5
darunter 50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,3	-	-	-	57,1	48,4	72,0
darunter 55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,2	4,6	-	-	-	63,3	52,9	64,3
darunter AusländerInnen	5,5	4,5	6,3	-	-	-	77,4	36,4	110,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

PF-SK.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	6,0	6,3	5,8	-	-	-	25,0	26,0	23,4
darunter 15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,6	4,2	-	-	-	21,2	9,1	31,2
darunter 50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,3	5,0	-	-	-	18,6	17,8	22,0
darunter 55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,7	4,1	-	-	-	29,4	27,0	32,3
darunter AusländerInnen	12,7	14,9	11,0	-	-	-	25,7	28,4	22,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

PF-SK.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	5.896	2.693	3.203	-	-	-	37,2	27,1	47,1
darunter SGB II	3.552	1.737	1.815	-	-	-	23,6	24,2	23,1
darunter SGB III	2.343	955	1.388	-	-	-	64,8	32,5	98,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	99	41	58	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	1.405	732	673	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	607	229	378	-	-	-	31,1	6,0	53,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	1.471	728	743	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	801	408	393	-	-	-	50,6	48,9	52,3
darunter Alleinerziehende	592	558	34	-	-	-	23,3	22,9	30,8
darunter Behinderte	313	127	186	-	-	-	31,5	38,0	27,4
darunter Ausländer	1.863	851	1.012	-	-	-	36,6	29,5	43,1
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	180	67	113	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	358	176	182	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	182	95	87	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

PF-SK.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.343	955	1.388	-	-	-	64,8	32,5	98,0
darunter unter 25	322	102	220	-	-	-	41,9	2,0	73,2
darunter über 50	678	337	341	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	421	214	207	-	-	-	66,4	63,4	69,7
darunter Alleinerziehende	71	61	10	-	-	-	29,1	22,0	100,0
darunter Behinderte	121	46	75	-	-	-	24,7	15,0	31,6
darunter Ausländer	563	196	367	-	-	-	73,8	32,4	108,5
darunter Ausländer unter 25	79	26	53	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	107	41	66	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	58	27	31	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

PF-SK.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.552	1.737	1.815	-	-	-	23,6	24,2	23,1
darunter unter 25 J.	284	127	157	-	-	-	19,8	8,5	30,8
darunter über 50 J.	793	391	402	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	379	194	185	-	-	-	35,4	34,7	36,0
darunter Alleinerziehende	520	496	24	-	-	-	22,6	22,8	20,0
darunter Behinderte	192	81	111	-	-	-	35,2	52,8	24,7
darunter Ausländer	1.300	655	645	-	-	-	25,0	28,7	21,5
darunter Ausländer unter 25 J.	102	41	61	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	251	135	116	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	124	68	56	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

PF-SK.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	5.896	2.693	3.203	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	5.869	2.685	3.184	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	3.262	1.528	1.734	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	2.382	1.060	1.322	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	225	97	128	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	27	8	19	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.343	955	1.388	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	2.327	951	1.376	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	914	348	566	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.296	555	741	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	117	48	69	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	16	4	12	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.552	1.737	1.815	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.541	1.733	1.808	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	2.348	1.180	1.168	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.086	505	581	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	107	48	59	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	11	4	7	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	10.932	5.683	5.249	-	-	-	7,3	6,0	8,8
davon erwerbsfähig	7.605	4.032	3.573	-	-	-	8,5	6,5	10,9
davon nicht erwerbsfähig	3.326	1.650	1.676	-	-	-	4,7	4,6	4,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	9,8	10,4	9,1	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	7.605	4.032	3.573	-	-	-	8,5	6,5	10,9
darunter Deutsche	4.661	2.438	2.223	-	-	-	7,8	5,7	10,3
darunter Ausländer	2.934	1.591	1.343	-	-	-	9,4	7,8	11,3
darunter Alleinerziehende	1.121	1.082	39	-	-	-	5,4	4,7	21,9
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	1.590	882	708	-	-	-	1,5	7,2	-4,6
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	918	544	374	-	-	-	25,9	31,7	19,1
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	552	309	243	-	-	-	-34,1	-24,6	-43,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

PF-SK.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	2.301	927	1.374	-	-	-	24,8	18,4	29,5
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	333	144	189	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	253	107	146	-	-	-	43,8	11,5	82,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	28	14	14	-	-	-	-57,6	-51,7	-62,2
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	126	50	76	-	-	-	-5,3	16,3	-16,5
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	2	1	1	-	-	-	-66,7	-50,0	-75,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	192	64	128	-	-	-	5,5	-11,1	16,4
darunter ESG Einstiegsgeld	22	8	14	-	-	-	83,3	100,0	75,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	22	8	14	-	-	-	83,3	100,0	75,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	285	128	157	-	-	-	-13,1	-15,8	-10,8
darunter E Freie Förderung	41	16	25	-	-	-	-57,3	-52,9	-59,7
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	326	142	184	-	-	-	105,0	71,1	142,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	1.019	431	588	-	-	-	31,8	-2,7	78,2
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	203	92	111	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	61	28	33	-	-	-	13,0	7,7	17,9
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	2	1	1	-	-	-	-85,7	-88,9	-75,0
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	55	19	36	-	-	-	-22,5	-64,2	100,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	1	0	1	-	-	-	-80,0	-100,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	22	8	14	-	-	-	83,3	0,0	250,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	22	8	14	-	-	-	83,3	0,0	250,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	285	128	157	-	-	-	-13,1	-27,3	3,3
darunter E Freie Förderung	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	248	102	146	-	-	-	320,3	229,0	440,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



PF-SK.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	1.520	712	808	-1,0	-7,9	5,9	0,4	-7,4	8,5
darunter ohne Hauptschulabschluss	99	44	55	-8,3	7,3	-17,9	-23,8	-13,7	-30,4
darunter mit Hauptschulabschluss	392	192	200	-22,5	-11,5	-30,8	-9,3	-7,2	-11,1
darunter mit Realschulabschluss	485	184	301	12,3	-22,0	53,6	3,6	-29,0	44,0
darunter mit FH-/HS-Reife	544	292	252	11,0	4,7	19,4	12,4	15,9	8,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	1.520	255	1.265	-	-	-	0,4	-10,8	3,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	544	15	529	-	-	-	12,4	400,0	10,0
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	485	51	434	-	-	-	3,6	-12,1	5,9
mit Hauptschulabschluß	392	151	241	-	-	-	-9,3	-11,7	-7,7
ohne Hauptschulabschluß	99	38	61	-	-	-	-23,8	-29,6	-19,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

PF-SK.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.186	613	573	39,2	38,1	40,4	3,9	0,2	8,1
darunter mit Hauptschulabschluss	89	46	43	-58,4	-67,1	-41,9	-50,6	-60,7	-31,7
darunter mit mittlerem Abschluss	293	161	132	45,8	42,5	50,0	18,6	20,1	16,8
darunter mit FH-/HS-Reife	804	406	398	84,0	112,6	61,8	12,4	12,5	12,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.186	147	1.039	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	89	35	54	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	293	48	245	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	804	64	740	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

PF-SK.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	689	326	363	-25,6	-30,6	-20,4	-14,8	-15,3	-14,4
darunter ohne Hauptschulabschluss	9	4	5	-75,0	-55,6	-81,5	-25,0	-20,0	-28,6
darunter mit Hauptschulabschluss	324	120	204	-21,4	-33,0	-12,4	-19,0	-27,3	-13,2
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	269	142	127	-33,6	-39,6	-25,3	-16,2	-18,4	-13,6
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	87	60	27	19,2	27,7	3,8	29,9	66,7	-12,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

PF-SK.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	768	353	415	-	-	-	-5,1	-8,3	-2,1
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	563	265	298	-	-	-	-8,8	-8,9	-8,6
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	204	87	117	-	-	-	6,3	-7,4	19,4
darunter TürkInnen	91	36	55	-	-	-	12,3	-16,3	44,7
darunter ItalienerInnen	42	15	27	-	-	-	-12,5	-25,0	-3,6
darunter JugoslawInnen	6	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	3	0	3	-	-	-	-40,0	-	-25,0
darunter KroatInnen	5	*	*	-	-	-	-16,7	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

PF-SK.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	768	353	415	-	-	-	-5,1	-8,3	-2,1
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	330	151	179	-	-	-	-18,1	-19,7	-16,7
darunter in Fördermaßnahmen	87	29	58	-	-	-	17,6	-14,7	45,0
darunter in Schule, Studium, Praktikum	110	62	48	-	-	-	-16,7	-12,7	-21,3
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	10	*	*	-	-	-	-23,1	-	-
darunter ohne Angabe des Verbleibs	231	106	125	-	-	-	23,5	23,3	34,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

PF-SK.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	9.483	4.777	4.706	11,8	13,9	9,7	-0,8	-0,4	-1,2
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	3.869	1.630	2.239	-13,4	-18,1	-9,6	-2,9	-1,1	-4,2
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	124	56	68	-67,9	-73,6	-60,9	-13,3	-20,0	-6,8
darunter Berufsfachschulen	1.794	933	861	45,3	50,5	40,0	0,9	-0,4	2,4
darunter Berufskollegs	1.650	1.021	629	73,9	74,8	72,3	0,7	1,0	0,3
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	74	44	30	393,3	2.100,0	130,8	-1,3	0,0	-3,2
darunter Berufliche Gymnasien	1.535	861	674	35,6	37,3	33,5	1,6	0,6	2,9
darunter Fachschulen	240	54	186	29,7	-5,3	45,3	-4,0	-23,9	3,9
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	197	178	19	77,5	78,0	72,7	9,4	11,3	-5,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

PF-SK.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	9.483	1.396	8.087	-	-	-	-0,8	4,9	-1,7
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	3.869	549	3.320	-	-	-	-2,9	9,6	-4,7
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	124	60	64	-	-	-	-13,3	1,7	-23,8
darunter Berufsfachschulen	1.794	389	1.405	-	-	-	0,9	-3,2	2,1
darunter Berufskollegs	1.650	226	1.424	-	-	-	0,7	4,6	0,1
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	74	8	66	-	-	-	-1,3	-33,3	4,8
darunter Berufliche Gymnasien	1.535	123	1.412	-	-	-	1,6	16,0	0,5
darunter Fachschulen	240	24	216	-	-	-	-4,0	-4,0	-4,0
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	197	17	180	-	-	-	9,4	70,0	5,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

PF-SK.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.944	1.509	1.435	5,6	1,1	10,6	5,8	6,5	5,1
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	2.637	1.351	1.286	6,3	0,7	12,9	4,1	4,6	3,6
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	306	158	148	-0,3	6,0	-6,3	22,4	26,4	18,4
darunter TürkInnen	99	46	53	-6,6	-8,0	-5,4	16,5	15,0	17,8
darunter ItalienerInnen	92	51	41	10,8	30,8	-6,8	22,7	24,4	20,6
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	7	*	*	-68,2	-	-	133,3	-	-
darunter GriechInnen	8	*	*	0,0	-	-	33,3	-	-
darunter KroatInnen	15	8	7	-46,4	-38,5	-53,3	-21,1	14,3	-41,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

PF-SK.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.944	1.509	1.435	-	-	-	5,8	6,5	5,1
darunter unter 15 J.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	718	323	395	-	-	-	0,1	-0,6	0,8
darunter 19 bis 24 J.	2.011	1.079	932	-	-	-	8,5	11,7	5,0
darunter 25 - 34 J.	185	84	101	-	-	-	4,5	-14,3	27,8
darunter über 35 J.	30	23	7	-	-	-	-14,3	-17,9	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2,5	2,4	2,5	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	13,9	12,7	15,1	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	22,3	24,7	20,1	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	1,2	1,1	1,3	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

PF-SK.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.944	1.509	1.435	-	-	-	5,8	6,5	5,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.531	1.079	452	-	-	-	6,4	6,4	6,4
darunter Gesundheitswesen	287	274	13	-	-	-	10,8	12,3	-13,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	393	263	130	-	-	-	8,9	13,9	0,0
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	172	116	56	-	-	-	4,2	3,6	5,7
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	132	86	46	-	-	-	12,8	11,7	15,0
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	129	80	49	-	-	-	4,9	19,4	-12,5
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	81	62	19	-	-	-	2,5	-4,6	35,7
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	72	59	13	-	-	-	9,1	7,3	18,2
darunter Herstellung von sonstigen Waren	95	55	40	-	-	-	-5,0	-14,1	11,1
darunter Sozialwesen (ohne Heime)	64	43	21	-	-	-	0,0	-17,3	75,0
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	106	41	65	-	-	-	1,0	-12,8	12,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.944	1.509	1.435	-	-	-	5,8	6,5	5,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.616	656	960	-	-	-	7,0	12,9	3,3
darunter Maschinenbau	211	36	175	-	-	-	8,2	38,5	3,6
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	146	14	132	-	-	-	9,8	16,7	9,1
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	393	263	130	-	-	-	8,9	13,9	0,0
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	149	30	119	-	-	-	12,9	36,4	8,2
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	114	18	96	-	-	-	-6,6	5,9	-8,6
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	121	32	89	-	-	-	8,0	6,7	8,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	106	41	65	-	-	-	1,0	-12,8	12,1
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	172	116	56	-	-	-	4,2	3,6	5,7
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	75	26	49	-	-	-	21,0	52,9	8,9
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	129	80	49	-	-	-	4,9	19,4	-12,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



PF-SK.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-	-	-	-2,2	-0,9	-3,5
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	25.670	16.527	9.143	-	-	-	5,1	0,5	14,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6.366	4.698	1.668	-	-	-	-0,4	-0,5	-0,1
darunter Gesundheitswesen	3.770	3.156	614	-	-	-	2,6	2,5	3,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.385	1.428	957	-	-	-	3,9	1,5	7,8
darunter Sozialwesen (ohne Heime)	1.528	1.182	346	-	-	-	10,3	9,5	13,1
darunter Herstellung von sonstigen Waren	2.031	1.181	850	-	-	-	-12,7	-13,7	-11,2
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2.394	1.146	1.248	-	-	-	6,4	5,8	6,9
darunter Erziehung und Unterricht	1.530	1.062	468	-	-	-	6,1	6,2	5,9
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	1.748	1.010	738	-	-	-	2,0	4,4	-1,1
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1.164	960	204	-	-	-	5,6	5,5	6,3
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	2.754	704	2.050	-	-	-	-5,5	-3,0	-6,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-	-	-	-2,2	-0,9	-3,5
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	25.529	11.517	14.012	-	-	-	-4,1	-4,4	-3,9
darunter Maschinenbau	2.582	397	2.185	-	-	-	-5,2	-4,8	-5,2
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	2.754	704	2.050	-	-	-	-5,5	-3,0	-6,3
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	2.628	679	1.949	-	-	-	-4,5	-8,1	-3,1
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6.366	4.698	1.668	-	-	-	-0,4	-0,5	-0,1
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	1.500	226	1.274	-	-	-	-1,5	-1,3	-1,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2.394	1.146	1.248	-	-	-	6,4	5,8	6,9
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	1.623	530	1.093	-	-	-	0,7	-0,6	1,3
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.385	1.428	957	-	-	-	3,9	1,5	7,8
darunter Herstellung von sonstigen Waren	2.031	1.181	850	-	-	-	-12,7	-13,7	-11,2
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	1.748	1.010	738	-	-	-	2,0	4,4	-1,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.137	317	820	-	-	-	8,2	-3,1	13,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	923	295	628	-	-	-	9,6	-4,5	17,8
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	323	87	236	-	-	-	12,9	11,5	13,5
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	101	74	27	-	-	-	-3,8	-2,6	-6,9
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	118	36	82	-	-	-	13,5	-21,7	41,4
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	120	35	85	-	-	-	0,8	-10,3	6,3
C Verarbeitendes Gewerbe	59	14	45	-	-	-	18,0	27,3	15,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	56	13	43	-	-	-	-6,7	-31,6	4,9
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	44	11	33	-	-	-	51,7	-31,3	153,8
I Gastgewerbe	32	10	22	-	-	-	10,3	25,0	4,8
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	29	8	21	-	-	-	81,3	166,7	61,5
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	10	7	3	-	-	-	66,7	250,0	-25,0
H Verkehr u. Lagerei	41	7	34	-	-	-	7,9	0,0	9,7
D Energieversorgung	22	5	17	-	-	-	144,4	150,0	142,9
P Erziehung u. Unterricht	22	4	18	-	-	-	0,0	-55,6	38,5
F Baugewerbe	128	3	125	-	-	-	2,4	-25,0	3,3
J Information u. Kommunikation	29	2	27	-	-	-	-43,1	-66,7	-40,0
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	2	1	1	-	-	-	100,0	-	0,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	1	0	1	-	-	-	0,0	-100,0	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

PF-SK.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.137	317	820	-	-	-	8,2	-3,1	13,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.019	282	737	-	-	-	5,4	-4,1	9,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	323	87	236	-	-	-	12,9	11,5	13,5
F Baugewerbe	128	3	125	-	-	-	2,4	-25,0	3,3
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	120	35	85	-	-	-	0,8	-10,3	6,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	118	36	82	-	-	-	13,5	-21,7	41,4
C Verarbeitendes Gewerbe	59	14	45	-	-	-	18,0	27,3	15,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	56	13	43	-	-	-	-6,7	-31,6	4,9
H Verkehr u. Lagerei	41	7	34	-	-	-	7,9	0,0	9,7
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	44	11	33	-	-	-	51,7	-31,3	153,8
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	101	74	27	-	-	-	-3,8	-2,6	-6,9
J Information u. Kommunikation	29	2	27	-	-	-	-43,1	-66,7	-40,0
I Gastgewerbe	32	10	22	-	-	-	10,3	25,0	4,8
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	29	8	21	-	-	-	81,3	166,7	61,5
P Erziehung u. Unterricht	22	4	18	-	-	-	0,0	-55,6	38,5
D Energieversorgung	22	5	17	-	-	-	144,4	150,0	142,9
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	10	7	3	-	-	-	66,7	250,0	-25,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	1	0	1	-	-	-	0,0	-100,0	-
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	2	1	1	-	-	-	100,0	-	0,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

PF-SK.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.184	5.574	2.610	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.072	736	336	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	18	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	11	5	6	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	212	102	110	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.677	1.230	447	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	301	114	187	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	762	514	248	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	411	210	201	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	71	51	20	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	327	167	160	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	411	275	136	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.010	713	297	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	81	40	41	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	266	160	106	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	914	753	161	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	137	79	58	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	330	256	74	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	166	154	12	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

PF-SK.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.790	2.851	1.939	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	553	337	216	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	24	9	15	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	11	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	138	56	82	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	807	527	280	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	165	46	119	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	474	261	213	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	189	100	89	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	37	31	6	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	314	116	198	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und te	202	138	64	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	775	432	343	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	33	21	12	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	96	67	29	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	645	484	161	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	105	64	41	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	154	104	50	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von War	64	52	12	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

PF-SK.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	768	353	415	-	-	-	-5,1	-8,3	-2,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	352	236	116	-	-	-	-23,0	-30,4	-1,7
darunter Warenkaufleute	159	102	57	-	-	-	15,2	13,3	18,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	98	72	26	-	-	-	-30,5	-31,4	-27,8
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	15	12	3	-	-	-	15,4	71,4	-50,0
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	13	9	4	-	-	-	8,3	28,6	-20,0
darunter GartenbauerInnen	18	9	9	-	-	-	12,5	0,0	28,6
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	13	9	4	-	-	-	-23,5	-35,7	33,3
darunter MetallfeinbauerInnen verw. Berufe	11	7	4	-	-	-	-42,1	-56,3	33,3
darunter DruckerInnen	12	6	6	-	-	-	9,1	50,0	-14,3
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	5	5	0	-	-	-	-16,7	-16,7	-
darunter Technische Sonderfachkräfte	15	5	10	-	-	-	25,0	0,0	42,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIDB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	768	353	415	-	-	-	-5,1	-8,3	-2,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	481	185	296	-	-	-	2,3	-8,4	10,4
darunter Warenkaufleute	159	102	57	-	-	-	15,2	13,3	18,8
darunter SchlosserInnen	50	0	50	-	-	-	6,4	-	6,4
darunter MechanikerInnen	40	3	37	-	-	-	2,6	-25,0	5,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	31	0	31	-	-	-	34,8	-	34,8
darunter ElektrikerInnen	31	0	31	-	-	-	19,2	-	19,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	98	72	26	-	-	-	-30,5	-31,4	-27,8
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	29	3	26	-	-	-	-21,6	-	-
darunter WerkzeugmacherInnen	17	0	17	-	-	-	-19,0	-	-19,0
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	11	0	11	-	-	-	10,0	-	10,0
darunter Technische Sonderfachkräfte	15	5	10	-	-	-	25,0	0,0	42,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



PF-SK.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.944	1.509	1.435	5,6	1,1	10,6	5,8	6,5	5,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.779	1.302	477	2,4	2,6	1,9	4,2	6,2	-1,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	412	309	103	-12,7	-7,2	-25,9	1,5	5,8	-9,6
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	299	288	11	-3,5	-2,0	-31,2	11,6	12,9	-15,4
darunter Warenkaufleute	310	204	106	14,8	15,3	14,0	-1,0	4,6	-10,2
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	288	159	129	100,0	65,6	168,8	12,5	18,7	5,7
darunter Sozialpflegerische Berufe	129	101	28	7,5	4,1	21,7	-7,2	-12,9	21,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	133	84	49	-20,4	-15,2	-27,9	7,3	20,0	-9,3
darunter KörperpflegerInnen	77	67	10	8,5	3,1	66,7	4,1	-2,9	100,0
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	60	37	23	-33,3	-30,2	-37,8	20,0	12,1	35,3
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	35	27	8	34,6	22,7	100,0	2,9	-3,6	33,3
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	36	26	10	-7,7	-10,3	0,0	20,0	13,0	42,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.944	1.509	1.435	5,6	1,1	10,6	5,8	6,5	5,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.640	782	858	1,4	1,0	2,1	3,5	10,5	-2,1
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	288	159	129	100,0	65,6	168,8	12,5	18,7	5,7
darunter SchlosserInnen	122	6	116	20,8	100,0	18,4	3,4	100,0	0,9
darunter MechanikerInnen	116	6	110	4,5	-14,3	5,8	-0,9	-14,3	0,0
darunter Warenkaufleute	310	204	106	14,8	15,3	14,0	-1,0	4,6	-10,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	412	309	103	-12,7	-7,2	-25,9	1,5	5,8	-9,6
darunter ElektrikerInnen	88	4	84	-16,2	-33,3	-15,2	2,3	0,0	2,4
darunter WerkzeugmacherInnen	84	3	81	-21,5	-	-23,6	-3,4	-	-6,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	133	84	49	-20,4	-15,2	-27,9	7,3	20,0	-9,3
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	42	0	42	-16,0	-	-12,5	31,3	-	31,3
darunter MalerInnen, verw. Berufe	45	7	38	50,0	133,3	40,7	2,3	133,3	-7,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	26.096	18.661	7.435	-4,6	-2,8	-8,9	-2,6	0,3	-
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	8.450	6.711	1.739	-11,1	-10,7	-12,7	-2,5	-2,1	-4,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	3.352	3.025	327	17,3	16,8	22,0	3,3	3,2	4,1
darunter Warenkaufleute	3.878	2.520	1.358	-8,2	-8,9	-6,9	-0,2	-0,3	-0,1
darunter Sozialpflegerische Berufe	2.234	1.835	399	45,3	46,8	38,5	11,0	10,5	13,4
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	1.755	1.028	727	6,2	9,0	2,5	1,3	3,6	-1,8
darunter Reinigungsberufe	1.427	944	483	4,4	4,7	3,9	3,3	5,5	-0,8
darunter WarenprüferInnen	1.176	821	355	-4,3	-8,8	7,9	-4,9	-4,0	-6,8
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	1.502	710	792	10,4	-4,2	27,7	7,5	8,9	6,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	1.604	557	1.047	-25,5	-37,8	-16,7	-12,6	-15,3	-11,0
darunter Nachrichtenverkehr	718	510	208	30,3	31,1	28,4	0,6	-1,4	5,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

PF-SK.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	22.285	11.362	10.923	-8,0	-7,5	-8,6	-2,5	-1,3	-3,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	8.450	6.711	1.739	-11,1	-10,7	-12,7	-2,5	-2,1	-4,2
darunter TechnikerInnen	1.747	222	1.525	-3,7	-29,3	1,7	1,3	-2,6	1,9
darunter Warenkaufleute	3.878	2.520	1.358	-8,2	-8,9	-6,9	-0,2	-0,3	-0,1
darunter IngenieurInnen	1.215	121	1.094	12,1	70,4	8,0	4,3	9,0	3,8
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	1.604	557	1.047	-25,5	-37,8	-16,7	-12,6	-15,3	-11,0
darunter SchlosserInnen	961	23	938	-7,3	-45,2	-5,7	-6,9	-4,2	-6,9
darunter MontiererInnen und Metallberufe	1.216	386	830	-21,6	-35,2	-13,2	-18,4	-15,9	-19,6
darunter ElektrikerInnen	881	51	830	-22,7	75,9	-25,3	-3,1	6,3	-3,6
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	1.502	710	792	10,4	-4,2	27,7	7,5	8,9	6,3
darunter Landverkehr	831	61	770	-4,6	52,5	-7,3	4,5	17,3	3,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KlB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

PF-SK.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	2.907	1.096	1.811	3,1	24,0	-6,4	2,8	5,7	1,1
darunter höherer Dienst	669	163	506	-0,6	77,2	-12,9	4,0	8,7	2,6
darunter gehobener Dienst	1.578	741	837	11,9	23,7	3,2	3,5	7,2	0,4
darunter einfacher und mittlerer Dienst	660	192	468	-8,6	0,0	-11,7	-0,2	-2,0	0,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

PF-SK.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	882	755	127	33,2	33,6	30,9	4,0	5,3	-3,1
darunter höherer Dienst	265	194	71	82,8	88,3	69,0	7,3	11,5	-2,7
darunter gehobener Dienst	455	405	50	5,6	5,2	8,7	-0,2	0,5	-5,7
darunter einfacher und mittlerer Dienst	162	156	6	88,4	102,6	-33,3	11,7	11,4	20,0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

PF-SK.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	2.053	968	1.085	-17,3	-36,8	14,2	-1,3	-1,1	-1,5
darunter höherer Dienst	127	42	85	-44,8	-37,3	-47,9	5,0	13,5	1,2
darunter gehobener Dienst	597	274	323	2,1	-6,5	10,6	0,3	-1,1	1,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	1.145	566	579	-20,8	-46,8	51,2	-16,1	-14,9	-17,3

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

PF-SK.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	1.145	940	205	31,0	17,1	188,7	15,4	13,5	25,0
darunter höherer Dienst	71	39	32	97,2	77,3	128,6	29,1	18,2	45,5
darunter gehobener Dienst	342	242	100	128,0	118,0	156,4	26,2	26,0	26,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	701	637	64	5,3	-2,0	300,0	5,3	5,6	1,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

PF-SK.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	48.546	25.017	23.529	-5,5	-3,2	-7,8	-2,2	-0,9	-3,5
darunter 1-9 Beschäftigte	7.512	4.633	2.879	-11,3	36,3	-43,2	1,0	-0,9	4,0
darunter 10-19 Beschäftigte	4.322	2.305	2.017	-13,7	-4,6	-22,2	-4,9	-1,1	-8,9
darunter 50-99 Beschäftigte	7.699	3.928	3.771	1,3	4,2	-1,4	3,1	4,9	1,2
darunter 250-499 Beschäftigte	5.443	2.923	2.520	-8,7	11,8	-24,7	-5,6	-5,9	-5,3
darunter 20-49 Beschäftigte	8.045	4.051	3.994	-20,7	-23,7	-17,5	-13,4	-10,9	-15,9
darunter 100-249 Beschäftigte	6.625	2.620	4.005	51,0	60,4	45,5	7,3	14,1	3,2
darunter 500 und mehr Beschäftigte	8.900	4.557	4.343	-9,3	-9,7	-8,9	-0,4	0,3	-1,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



## Bevölkerung

PF-SK.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	51,8	48,2	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	48,8	51,2	11,8	11,1	12,6
darunter 15-64 J.	100,0	49,8	50,2	65,1	62,6	67,7
darunter 15 J. und älter	100,0	52,3	47,7	86,1	86,9	85,2
darunter AusländerInnen	100,0	49,7	50,3	18,4	17,6	19,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	51,8	48,2	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	52,3	47,7	81,6	82,4	80,8
ausländisch	100,0	49,7	50,3	18,4	17,6	19,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	48,8	51,2	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	49,4	50,6	76,2	77,2	75,4
ausländisch	100,0	46,9	53,1	23,8	22,8	24,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,8	50,2	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	49,9	50,1	77,7	77,8	77,6
ausländisch	100,0	49,7	50,3	22,3	22,2	22,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

PF-SK.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	52,2	47,8	89,2	90,3	87,9
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	45,9	54,1	10,8	9,6	12,0
darunter TürkinInnen	100,0	39,3	60,7	2,6	2,0	3,3
darunter ItalienerInnen	100,0	41,0	59,0	2,5	2,0	3,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	51,5	48,5	0,4	0,4	0,4
darunter GriechInnen	100,0	43,8	56,2	0,3	0,3	0,4
darunter KroatInnen	100,0	58,3	41,7	1,0	1,1	0,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

PF-SK.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	53,1	46,9	12,6	13,0	12,1
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	51,9	48,1	19,8	19,9	19,6
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	50,4	49,6	24,9	24,3	25,5
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	52,5	47,5	27,3	27,8	26,7
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	50,6	49,4	14,8	14,6	15,1
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	37,6	62,4	0,7	0,5	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	-	0,4	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	0,0	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	25,8	74,2	27,1	13,6	41,4
darunter IV Technische Berufe	100,0	16,7	83,3	7,4	2,4	12,8
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	66,8	33,2	63,6	82,5	43,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	56,0	44,0	1,0	1,1	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

PF-SK.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	52,2	47,8	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	-	0,4	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	0,0	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	25,8	74,2	25,0	12,3	38,9
darunter IV Technische Berufe	100,0	16,7	83,3	8,0	2,6	13,9
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	67,0	33,0	65,1	83,6	44,9
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	55,7	44,3	1,0	1,1	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

PF-SK.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	24,1	75,9	0,6	0,3	0,8
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter III Fertigungsberufe	100,0	26,2	73,8	44,1	25,1	60,2
darunter IV Technische Berufe	100,0	15,5	84,5	3,0	1,0	4,6
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,6	35,4	51,5	72,4	33,7
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	58,0	42,0	1,0	1,2	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

PF-SK.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	51,3	48,7	87,7	87,4	88,0
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	51,7	48,3	19,8	20,0	19,7
darunter mit Berufsausbildung	100,0	53,2	46,8	70,7	73,2	68,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	36,9	63,1	9,5	6,8	12,3
davon ohne Angabe	100,0	52,9	47,1	12,3	12,6	12,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

PF-SK.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	52,2	47,8	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	52,0	48,0	89,2	88,8	89,7
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	53,4	46,6	17,2	17,6	16,7
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	53,7	46,3	72,9	75,4	70,2
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	36,6	63,4	9,9	7,0	13,1
davon ohne Angabe	100,0	54,3	45,7	10,8	11,2	10,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

PF-SK.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	45,3	54,7	74,9	73,8	75,8
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	45,5	54,5	46,1	46,2	45,9
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	45,5	54,5	48,6	48,8	48,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	41,9	58,1	5,3	4,9	5,7
davon ohne Angabe	100,0	47,8	52,2	25,1	26,2	24,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

PF-SK.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	48.546	25.017	23.529	62,2	64,4	60,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	38.943	17.891	21.052	49,9	46,0	53,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

### Geringfügige Beschäftigung

PF-SK.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	64,9	35,1	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	68,1	31,9	63,1	66,2	57,4
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	59,5	40,5	36,9	33,8	42,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,1	31,9	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	67,4	32,6	83,0	82,1	84,9
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	71,5	28,5	16,9	17,7	15,1
darunter TürkInnen	100,0	66,5	33,5	30,9	28,8	36,4
darunter ItalienerInnen	100,0	70,5	29,5	18,2	17,9	18,8
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	78,7	21,3	3,4	3,7	2,5
darunter GriechInnen	100,0	64,5	35,5	2,2	2,0	2,8
darunter KroatInnen	100,0	73,3	26,7	4,3	4,5	4,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

PF-SK.I.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,1	31,9	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	46,9	53,1	1,0	0,7	1,6
darunter 15-24 J.	100,0	55,9	44,1	20,6	16,9	28,5
darunter 25-34 J.	100,0	72,9	27,1	13,3	14,3	11,3
darunter 35-44 J.	100,0	84,7	15,3	18,8	23,4	9,0
darunter 45-54 J.	100,0	81,6	18,4	16,0	19,2	9,2
darunter 55-64 J.	100,0	67,7	32,3	13,4	13,3	13,6
darunter über 65 J.	100,0	49,4	50,6	16,9	12,3	26,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	68,1	31,9	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	70,2	29,8	44,5	45,8	41,6
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	70,6	29,4	38,5	38,7	38,0
darunter mit Berufsausbildung	100,0	70,5	29,5	57,5	57,8	56,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	61,1	38,9	4,0	3,4	5,2
davon ohne Angabe	100,0	66,5	33,5	55,5	54,2	58,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



PF-SK.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	59,5	40,5	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	62,5	37,5	80,4	84,4	74,5
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	47,4	52,6	19,6	15,6	25,4
darunter TürkInnen	100,0	46,3	53,7	21,4	20,9	21,9
darunter ItalienerInnen	100,0	41,0	59,0	21,9	18,9	24,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	46,2	53,8	4,2	4,0	4,3
darunter GriechInnen	100,0	45,0	55,0	2,1	2,0	2,2
darunter KroatInnen	100,0	63,5	36,5	9,1	12,1	6,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

PF-SK.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	59,5	40,5	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	54,7	45,3	11,7	10,7	13,0
darunter 25-34 J.	100,0	59,6	40,4	22,1	22,1	22,0
darunter 35-44 J.	100,0	60,4	39,6	28,9	29,3	28,2
darunter 45-54 J.	100,0	62,8	37,2	26,0	27,5	23,9
darunter 55-64 J.	100,0	56,0	44,0	10,1	9,5	11,0
darunter über 65 J.	100,0	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	59,5	40,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	64,5	35,5	44,9	48,6	39,5
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	60,5	39,5	30,2	28,3	33,6
darunter mit Berufsausbildung	100,0	67,7	32,3	65,1	68,4	59,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	44,6	55,4	4,7	3,2	7,3
davon ohne Angabe	100,0	55,5	44,5	55,1	51,4	60,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

PF-SK.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	27,9	72,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	16,7	83,3	21,6	12,9	25,0
darunter Kleingründungen	100,0	28,7	71,3	43,3	44,5	42,8
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	33,8	66,2	35,1	42,6	32,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

PF-SK.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	53,4	46,6	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	79,2	76,5	82,4
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,1	31,9	13,4	17,0	9,1
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	48,9	51,1	6,2	5,7	6,8
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	24,7	75,3	1,2	0,6	1,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

PF-SK.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,5	57,5	80,8	66,6	95,8
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	89,6	10,4	19,2	33,4	4,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	48,9	51,1	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	37,7	62,3	76,7	59,2	93,4
darunter TZ BeamtInnen	100,0	85,6	14,4	23,3	40,8	6,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

PF-SK.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	45,7	54,3	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	48,9	51,1	60,2	64,5	56,7
darunter SGB III	100,0	40,8	59,2	39,7	35,5	43,3
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	41,4	58,6	1,7	1,5	1,8
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	52,1	47,9	23,8	27,2	21,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	37,7	62,3	10,3	8,5	11,8
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,5	50,5	24,9	27,0	23,2
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	50,9	49,1	13,6	15,2	12,3
darunter Alleinerziehende	100,0	94,3	5,7	10,0	20,7	1,1
darunter Behinderte	100,0	40,6	59,4	5,3	4,7	5,8
darunter Ausländer	100,0	45,7	54,3	31,6	31,6	31,6
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	37,2	62,8	9,7	7,9	11,2
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,2	50,8	19,2	20,7	18,0
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	52,2	47,8	9,8	11,2	8,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

PF-SK.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	40,8	59,2	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	31,6	68,1	13,8	10,7	15,9
darunter über 50	100,0	49,7	50,3	28,9	35,3	24,6
darunter über 55	100,0	50,8	49,2	18,0	22,4	14,9
darunter Alleinerziehende	100,0	84,7	13,9	3,1	6,4	0,7
darunter Behinderte	100,0	38,3	62,5	5,1	4,8	5,4
darunter Ausländer	100,0	34,8	65,2	24,0	20,5	26,4
darunter Ausländer unter 25	100,0	33,3	67,9	13,9	13,3	14,4
darunter Ausländer über 50	100,0	38,3	61,7	19,0	20,9	18,0
darunter Ausländer über 55	100,0	46,6	53,4	10,3	13,8	8,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

PF-SK.I.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,9	51,1	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	44,7	55,3	8,0	7,3	8,7
darunter über 50 J.	100,0	49,3	50,7	22,3	22,5	22,1
darunter über 55 J.	100,0	51,2	48,8	10,7	11,2	10,2
darunter Alleinerziehende	100,0	95,4	4,6	14,6	28,6	1,3
darunter Behinderte	100,0	42,2	57,8	5,4	4,7	6,1
darunter Ausländer	100,0	50,4	49,6	36,6	37,7	35,5
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	40,2	59,8	7,8	6,3	9,5
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	53,8	46,2	19,3	20,6	18,0
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	54,8	45,2	9,5	10,4	8,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

PF-SK.I.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	45,7	54,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	45,7	54,3	99,5	99,7	99,4
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	46,8	53,2	55,6	56,9	54,5
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	44,5	55,5	40,6	39,5	41,5
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	43,1	56,9	3,8	3,6	4,0
darunter keine Angabe	100,0	29,6	70,4	0,5	0,3	0,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	40,8	59,2	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	40,9	59,1	99,3	99,6	99,1
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	38,1	61,9	39,3	36,6	41,1
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	42,8	57,2	55,7	58,4	53,9
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	41,0	59,0	5,1	5,0	5,0
darunter keine Angabe	100,0	25,0	75,0	0,7	0,4	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,9	51,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	48,9	51,1	99,7	99,8	99,6
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	50,3	49,7	66,3	68,1	64,6
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	46,5	53,5	30,7	29,1	32,1
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	44,9	55,1	3,0	2,8	3,3
darunter keine Angabe	100,0	36,4	63,6	0,3	0,2	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	52,0	48,0	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	53,0	47,0	69,6	70,9	68,1
davon nicht erwerbsfähig	100,0	49,6	50,4	30,4	29,0	31,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	53,0	47,0	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	52,3	47,7	61,3	60,5	62,2
darunter Ausländer	0,0	54,2	45,8	38,6	39,5	37,6
darunter Alleinerziehende	0,0	96,5	3,5	14,7	26,8	1,1
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	55,5	44,5	20,9	21,9	19,8
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	59,3	40,7	57,7	61,7	52,8
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	56,0	44,0	34,6	35,0	34,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



PF-SK.I.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	40,3	59,7	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	43,2	56,8	14,5	15,5	13,8
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	42,3	57,7	11,0	11,5	10,6
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	50,0	50,0	1,2	1,5	1,0
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	39,7	60,3	5,5	5,4	5,5
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	50,0	50,0	0,1	0,1	0,1
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	33,3	66,7	8,3	6,9	9,3
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	36,4	63,6	1,0	0,9	1,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	36,4	63,6	1,0	0,9	1,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	44,9	55,1	12,4	13,8	11,4
darunter E Freie Förderung	100,0	39,0	61,0	1,8	1,7	1,8
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	43,6	56,4	14,2	15,3	13,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	42,3	57,7	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	45,3	54,7	19,8	21,3	18,9
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	45,9	54,1	6,0	6,5	5,6
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	50,0	50,0	0,1	0,2	0,2
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	34,5	65,5	5,4	4,4	6,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,2
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	36,4	63,6	2,1	1,9	2,4
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	36,4	63,6	2,1	1,9	2,4
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	44,9	55,1	28,0	29,7	26,7
darunter E Freie Förderung	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	41,1	58,9	24,2	23,7	24,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

PF-SK.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen†			
	Empfehlungen		Übergänge	
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent
Insgesamt	1.058	100,0	1.058	100,0
darunter Gymnasium	460	43,5	409	38,7
darunter Realschule	236	22,3	301	28,4
darunter Hauptschule	360	34,0	339	32,0
darunter Sonstige	*	*	9	0,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

PF-SK.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	46,8	53,2	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	44,4	55,6	6,5	6,2	6,8
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	49,0	51,0	25,8	27,0	24,8
darunter mit Realschulabschluss	100,0	37,9	62,1	31,9	25,8	37,3
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	53,7	46,3	35,8	41,0	31,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	16,8	83,2	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	2,8	97,2	35,8	5,9	41,8
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	10,5	89,5	31,9	20,0	34,3
mit Hauptschulabschluß	100,0	38,5	61,5	25,8	59,2	19,1
ohne Hauptschulabschluß	100,0	38,4	61,6	6,5	14,9	4,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

PF-SK.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	51,7	48,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	51,7	48,3	7,5	7,5	7,5
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	54,9	45,1	24,7	26,3	23,0
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	50,5	49,5	67,8	66,2	69,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	12,4	87,6	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	39,3	60,7	7,5	23,8	5,2
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	16,4	83,6	24,7	32,7	23,6
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	8,0	92,0	67,8	43,5	71,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

PF-SK.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	47,3	52,7	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	44,4	55,6	1,3	1,2	1,4
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	37,0	63,0	47,0	36,8	56,2
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	52,8	47,2	39,0	43,6	35,0
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	69,0	31,0	12,6	18,4	7,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

PF-SK.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	47,1	52,9	73,3	75,1	71,8
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	42,6	57,4	26,6	24,6	28,2
darunter TürkInnen	100,0	39,6	60,4	44,6	41,4	47,0
darunter ItalienerInnen	100,0	35,7	64,3	20,6	17,2	23,1
darunter JugoslawInnen	100,0	-	-	2,9	-	-
darunter GriechInnen	100,0	0,0	100,0	1,5	0,0	2,6
darunter KroatInnen	100,0	-	-	2,5	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	45,8	54,2	43,0	42,8	43,1
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	33,3	66,7	11,3	8,2	14,0
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	56,4	43,6	14,3	17,6	11,6
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	-	-	1,3	-	-
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	45,9	54,1	30,1	31,4	31,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

PF-SK.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	50,4	49,6	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	42,1	57,9	40,8	34,1	47,6
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	45,2	54,8	1,3	1,2	1,4
darunter Berufsfachschulen	100,0	52,0	48,0	18,9	19,5	18,3
darunter Berufskollegs	100,0	61,9	38,1	17,4	21,4	13,4
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	59,5	40,5	0,8	0,9	0,6
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	56,1	43,9	16,2	18,0	14,3
darunter Fachschulen	100,0	22,5	77,5	2,5	1,1	4,0
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	90,4	9,6	2,1	3,7	0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

PF-SK.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	14,7	85,3	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	14,2	85,8	40,8	39,3	41,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	48,4	51,6	1,3	4,3	0,8
darunter Berufsfachschulen	100,0	21,7	78,3	18,9	27,9	17,4
darunter Berufskollegs	100,0	13,7	86,3	17,4	16,2	17,6
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	10,8	89,2	0,8	0,6	0,8
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	8,0	92,0	16,2	8,8	17,5
darunter Fachschulen	100,0	10,0	90,0	2,5	1,7	2,7
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	8,6	91,4	2,1	1,2	2,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



## Auszubildende

PF-SK.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	51,2	48,8	89,6	89,5	89,6
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	51,6	48,4	10,4	10,5	10,3
darunter TürkInnen	100,0	46,5	53,5	32,4	29,1	35,8
darunter ItalienerInnen	100,0	55,4	44,6	30,1	32,3	27,7
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	-	-	2,3	-	-
darunter GriechInnen	100,0	-	-	2,6	-	-
darunter KroatInnen	100,0	53,3	46,7	4,9	5,1	4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

PF-SK.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 bis 18 J.	100,0	45,0	55,0	24,4	21,4	27,5
darunter 19 bis 24 J.	100,0	53,7	46,3	68,3	71,5	64,9
darunter 25 - 34 J.	100,0	45,4	54,6	6,3	5,6	7,0
darunter über 35 J.	100,0	76,7	23,3	1,0	1,5	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation

### Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen

PF-SK.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	70,5	29,5	52,0	71,5	31,5
darunter Gesundheitswesen	100,0	95,5	4,5	9,7	18,2	0,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	66,9	33,1	13,3	17,4	9,1
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	67,4	32,6	5,8	7,7	3,9
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	65,2	34,8	4,5	5,7	3,2
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	62,0	38,0	4,4	5,3	3,4
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	76,5	23,5	2,8	4,1	1,3
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	81,9	18,1	2,4	3,9	0,9
darunter Herstellung von sonstigen Waren	100,0	57,9	42,1	3,2	3,6	2,8
darunter Sozialwesen (ohne Heime)	100,0	67,2	32,8	2,2	2,8	1,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	38,7	61,3	3,6	2,7	4,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008

PF-SK.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	40,6	59,4	54,9	43,5	66,9
darunter Maschinenbau	100,0	17,1	82,9	7,2	2,4	12,2
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	9,6	90,4	5,0	0,9	9,2
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	66,9	33,1	13,3	17,4	9,1
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	20,1	79,9	5,1	2,0	8,3
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	15,8	84,2	3,9	1,2	6,7
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	26,4	73,6	4,1	2,1	6,2
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	38,7	61,3	3,6	2,7	4,5
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	67,4	32,6	5,8	7,7	3,9
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	34,7	65,3	2,5	1,7	3,4
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	62,0	38,0	4,4	5,3	3,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

PF-SK.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	64,4	35,6	52,9	66,1	38,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	73,8	26,2	13,1	18,8	7,1
darunter Gesundheitswesen	100,0	83,7	16,3	7,8	12,6	2,6
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	59,9	40,1	4,9	5,7	4,1
darunter Sozialwesen (ohne Heime)	100,0	77,4	22,6	3,1	4,7	1,5
darunter Herstellung von sonstigen Waren	100,0	58,1	41,9	4,2	4,7	3,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	47,9	52,1	4,9	4,6	5,3
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	69,4	30,6	3,2	4,2	2,0
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	57,8	42,2	3,6	4,0	3,1
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	82,5	17,5	2,4	3,8	0,9
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	25,6	74,4	5,7	2,8	8,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

PF-SK.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	45,1	54,9	52,6	46,0	59,6
darunter Maschinenbau	100,0	15,4	84,6	5,3	1,6	9,3
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	25,6	74,4	5,7	2,8	8,7
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	25,8	74,2	5,4	2,7	8,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	73,8	26,2	13,1	18,8	7,1
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	15,1	84,9	3,1	0,9	5,4
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	47,9	52,1	4,9	4,6	5,3
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	32,7	67,3	3,3	2,1	4,6
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	59,9	40,1	4,9	5,7	4,1
darunter Herstellung von sonstigen Waren	100,0	58,1	41,9	4,2	4,7	3,6
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	57,8	42,2	3,6	4,0	3,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

PF-SK.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	27,9	72,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	32,0	68,0	81,2	93,1	76,6
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	26,9	73,1	28,4	27,4	28,8
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	73,3	26,7	8,9	23,3	3,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	30,5	69,5	10,4	11,4	10,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	29,2	70,8	10,6	11,0	10,4
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	23,7	76,3	5,2	4,4	5,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,2	76,8	4,9	4,1	5,2
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	25,0	75,0	3,9	3,5	4,0
I Gastgewerbe	100,0	31,3	68,8	2,8	3,2	2,7
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	27,6	72,4	2,6	2,5	2,6
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	70,0	30,0	0,9	2,2	0,4
H Verkehr u. Lagerei	100,0	17,1	82,9	3,6	2,2	4,1
D Energieversorgung	100,0	22,7	77,3	1,9	1,6	2,1
P Erziehung u. Unterricht	100,0	18,2	81,8	1,9	1,3	2,2
F Baugewerbe	100,0	2,3	97,7	11,3	0,9	15,2
J Information u. Kommunikation	100,0	6,9	93,1	2,6	0,6	3,3
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	50,0	50,0	0,2	0,3	0,1
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

PF-SK.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	27,9	72,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	27,7	72,3	89,6	89,0	89,9
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	26,9	73,1	28,4	27,4	28,8
F Baugewerbe	100,0	2,3	97,7	11,3	0,9	15,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	29,2	70,8	10,6	11,0	10,4
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	30,5	69,5	10,4	11,4	10,0
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	23,7	76,3	5,2	4,4	5,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,2	76,8	4,9	4,1	5,2
H Verkehr u. Lagerei	100,0	17,1	82,9	3,6	2,2	4,1
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	25,0	75,0	3,9	3,5	4,0
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	73,3	26,7	8,9	23,3	3,3
J Information u. Kommunikation	100,0	6,9	93,1	2,6	0,6	3,3
I Gastgewerbe	100,0	31,3	68,8	2,8	3,2	2,7
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	27,6	72,4	2,6	2,5	2,6
P Erziehung u. Unterricht	100,0	18,2	81,8	1,9	1,3	2,2
D Energieversorgung	100,0	22,7	77,3	1,9	1,6	2,1
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	70,0	30,0	0,9	2,2	0,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	50,0	50,0	0,2	0,3	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

PF-SK.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	68,1	31,9	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	-	-	0,1	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	68,7	31,3	13,1	13,2	12,9
darunter D Energieversorgung	100,0	-	-	0,2	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	45,5	54,5	0,1	0,1	0,2
darunter F Baugewerbe	100,0	48,1	51,9	2,6	1,8	4,2
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	73,3	26,7	20,5	22,1	17,1
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	37,9	62,1	3,7	2,0	7,2
darunter I Gastgewerbe	100,0	67,5	32,5	9,3	9,2	9,5
darunter J Information und Kommunikation	100,0	51,1	48,9	5,0	3,8	7,7
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	71,8	28,2	0,9	0,9	0,8
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	51,1	48,9	4,0	3,0	6,1
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	66,9	33,1	5,0	4,9	5,2
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	70,6	29,4	12,3	12,8	11,4
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	49,4	50,6	1,0	0,7	1,6
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	60,2	39,8	3,3	2,9	4,1
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	82,4	17,6	11,2	13,5	6,2
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	57,7	42,3	1,7	1,4	2,2
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	77,6	22,4	4,0	4,6	2,8
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	92,8	7,2	2,0	2,8	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



PF-SK.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	59,5	40,5	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	-	-	0,1	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	60,9	39,1	11,5	11,8	11,1
darunter D Energieversorgung	100,0	37,5	62,5	0,5	0,3	0,8
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Entsorgung	100,0	-	-	0,2	-	-
darunter F Baugewerbe	100,0	40,6	59,4	2,9	2,0	4,2
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	100,0	65,3	34,7	16,8	18,5	14,4
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	27,9	72,1	3,4	1,6	6,1
darunter I Gastgewerbe	100,0	55,1	44,9	9,9	9,2	11,0
darunter J Information und Kommunikation	100,0	52,9	47,1	3,9	3,5	4,6
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	83,8	16,2	0,8	1,1	0,3
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	36,9	63,1	6,6	4,1	10,2
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	100,0	68,3	31,7	4,2	4,8	3,3
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	55,7	44,3	16,2	15,2	17,7
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	63,6	36,4	0,7	0,7	0,6
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	69,8	30,2	2,0	2,4	1,5
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	75,0	25,0	13,5	17,0	8,3
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	61,0	39,0	2,2	2,2	2,1
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	67,5	32,5	3,2	3,6	2,6
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	81,3	18,8	1,3	1,8	0,6
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

PF-SK.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2008/09 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	67,0	33,0	45,8	66,9	28,0
darunter Warenkaufleute	100,0	64,2	35,8	20,7	28,9	13,7
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	73,5	26,5	12,8	20,4	6,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	80,0	20,0	2,0	3,4	0,7
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	100,0	69,2	30,8	1,7	2,5	1,0
darunter GartenbauerInnen	100,0	50,0	50,0	2,3	2,5	2,2
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	69,2	30,8	1,7	2,5	1,0
darunter MetallfeinbauerInnen verw. Berufe	100,0	63,6	36,4	1,4	2,0	1,0
darunter DruckerInnen	100,0	50,0	50,0	1,6	1,7	1,4
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	100,0	0,0	0,7	1,4	0,0
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	33,3	66,7	2,0	1,4	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	38,5	61,5	62,6	52,4	71,3
darunter Warenkaufleute	100,0	64,2	35,8	20,7	28,9	13,7
darunter SchlosserInnen	100,0	0,0	100,0	6,5	0,0	12,0
darunter MechanikerInnen	100,0	7,5	92,5	5,2	0,8	8,9
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	0,0	100,0	4,0	0,0	7,5
darunter ElektrikerInnen	100,0	0,0	100,0	4,0	0,0	7,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	73,5	26,5	12,8	20,4	6,3
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	10,3	89,7	3,8	0,8	6,3
darunter WerkzeugmacherInnen	100,0	0,0	100,0	2,2	0,0	4,1
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	100,0	0,0	100,0	1,4	0,0	2,7
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	33,3	66,7	2,0	1,4	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	73,2	26,8	60,4	86,3	33,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	75,0	25,0	14,0	20,5	7,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	96,3	3,7	10,2	19,1	0,8
darunter Warenkaufleute	100,0	65,8	34,2	10,5	13,5	7,4
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	55,2	44,8	9,8	10,5	9,0
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	78,3	21,7	4,4	6,7	2,0
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	63,2	36,8	4,5	5,6	3,4
darunter KörperpflegerInnen	100,0	87,0	13,0	2,6	4,4	0,7
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	100,0	61,7	38,3	2,0	2,5	1,6
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	77,1	22,9	1,2	1,8	0,6
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	100,0	72,2	27,8	1,2	1,7	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	51,3	48,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	47,7	52,3	55,7	51,8	59,8
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	55,2	44,8	9,8	10,5	9,0
darunter SchlosserInnen	100,0	4,9	95,1	4,1	0,4	8,1
darunter MechanikerInnen	100,0	5,2	94,8	3,9	0,4	7,7
darunter Warenkaufleute	100,0	65,8	34,2	10,5	13,5	7,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	75,0	25,0	14,0	20,5	7,2
darunter ElektrikerInnen	100,0	4,5	95,5	3,0	0,3	5,9
darunter WerkzeugmacherInnen	100,0	3,6	96,4	2,9	0,2	5,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	63,2	36,8	4,5	5,6	3,4
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	100,0	0,0	100,0	1,4	0,0	2,9
darunter MalerInnen, verw. Berufe	100,0	15,6	84,4	1,5	0,5	2,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	71,5	28,5	53,8	74,6	31,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	79,4	20,6	17,4	26,8	7,4
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	90,2	9,8	6,9	12,1	1,4
darunter Warenkaufleute	100,0	65,0	35,0	8,0	10,1	5,8
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	82,1	17,9	4,6	7,3	1,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	58,6	41,4	3,6	4,1	3,1
darunter Reinigungsberufe	100,0	66,2	33,8	2,9	3,8	2,1
darunter WarenprüferInnen	100,0	69,8	30,2	2,4	3,3	1,5
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	47,3	52,7	3,1	2,8	3,4
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	34,7	65,3	3,3	2,2	4,4
darunter Nachrichtenverkehr	100,0	71,0	29,0	1,5	2,0	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

PF-SK.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	51,0	49,0	45,9	45,4	46,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	79,4	20,6	17,4	26,8	7,4
darunter TechnikerInnen	100,0	12,7	87,3	3,6	0,9	6,5
darunter Warenkaufleute	100,0	65,0	35,0	8,0	10,1	5,8
darunter IngenieurInnen	100,0	10,0	90,0	2,5	0,5	4,6
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	34,7	65,3	3,3	2,2	4,4
darunter SchlosserInnen	100,0	2,4	97,6	2,0	0,1	4,0
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	31,7	68,3	2,5	1,5	3,5
darunter ElektrikerInnen	100,0	5,8	94,2	1,8	0,2	3,5
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	47,3	52,7	3,1	2,8	3,4
darunter Landverkehr	100,0	7,3	92,7	1,7	0,2	3,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

PF-SK.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,1	6,0	6,4	12,3	4,0	19,6
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,1	6,0	6,5	10,8	4,9	19,5
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	5,8	6,6	5,6	14,4	11,2	16,1
darunter TürklInnen	7,8	9,2	5,9	10,8	-4,5	20,0
darunter ItalienerInnen	7,5	10,2	7,1	29,5	39,2	15,7
darunter JugoslawInnen	3,5	-	-	15,5	-	-
darunter GriechInnen	5,2	-	-	45,2	-	-
darunter KroatInnen	3,1	2,9	4,0	-62,1	-58,9	-64,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

PF-SK.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,1	6,0	6,4	12,3	4,0	19,6
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	6,8	7,0	17,5	4,9	5,7	5,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	4,9	4,6	17,8	-2,5	4,6	-15,4
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	8,9	9,5	88,1	-17,4	-16,5	-43,9
darunter Warenkaufleute	8,0	8,1	15,0	24,9	26,5	22,0
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	76,8	78,7	91,9	-0,8	-1,6	2,6
darunter Sozialpflegerische Berufe	5,8	5,5	25,3	-26,0	-29,4	-12,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,6	8,2	11,6	-25,0	-22,2	-29,8
darunter KörperpflegerInnen	23,3	22,5	203,0	-0,6	-1,4	-4,1
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	7,8	9,7	9,5	25,7	26,1	23,2
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	9,0	10,7	19,6	15,1	3,0	75,7
darunter Unternehmer. Wirtschaftsprüfer. Organis.	3,5	6,1	4,2	-6,5	-19,1	7,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



PF-SK.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,1	6,0	6,4	12,3	4,0	19,6
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	7,4	6,9	7,2	15,0	16,7	12,2
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	76,8	78,7	91,9	-0,8	-1,6	2,6
darunter SchlosserInnen	12,7	26,1	0,6	30,9	267,4	26,2
darunter MechanikerInnen	15,3	11,1	0,9	12,7	-3,4	14,2
darunter Warenkaufleute	8,0	8,1	15,0	24,9	26,5	22,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	4,9	4,6	17,8	-2,5	4,6	-15,4
darunter ElektrikerInnen	10,0	7,8	0,5	8,6	-62,1	13,7
darunter WerkzeugmacherInnen	12,0	20,0	0,4	-4,6	-	-6,8
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,6	8,2	11,6	-25,0	-22,2	-29,8
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	10,5	-	-	0,0	-	-
darunter MalerInnen, verw. Berufe	14,8	29,2	2,5	60,9	114,5	52,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

PF-SK.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	37,7	62,3	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	24,4	75,6	23,0	14,9	27,9
darunter gehobener Dienst	100,0	47,0	53,0	54,3	67,6	46,2
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	29,1	70,9	22,7	17,5	25,8

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

PF-SK.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	85,6	14,4	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	73,2	26,8	30,0	25,7	55,9
darunter gehobener Dienst	100,0	89,0	11,0	51,6	53,6	39,4
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	96,3	3,7	18,4	20,7	4,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

PF-SK.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	33,1	66,9	6,2	4,3	7,8
darunter gehobener Dienst	100,0	45,9	54,1	29,1	28,3	29,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	49,4	50,6	55,8	58,5	53,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

PF-SK.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	82,1	17,9	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	54,9	45,1	6,2	4,1	15,6
darunter gehobener Dienst	100,0	70,8	29,2	29,9	25,7	48,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	90,9	9,1	61,2	67,8	31,2

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

PF-SK.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	326	10,4
betreute Kinder 3-6 Jahre	2.867	92,9
betreute Kinder 6-11 Jahre	1.098	19,6
betreute Kinder 11-14 Jahre	33	0,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

PF-SK.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	326	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	114	35,0
3-6 Jahre insgesamt	2.867	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	695	24,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

PF-SK.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	3.298	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	2.563	77,7
darunter 10-19 Beschäftigte	319	9,7
darunter 20-49 Beschäftigte	257	7,8
darunter 50-99 Beschäftigte	78	2,4
darunter 100-249 Beschäftigte	53	1,6
darunter 250-499 Beschäftigte	19	0,6
darunter 500 und mehr Beschäftigte	9	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

PF-SK.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	61,7	38,3	15,5	18,5	12,2
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	53,3	46,7	8,9	9,2	8,6
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	51,0	49,0	15,9	15,7	16,0
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	53,7	46,3	11,2	11,7	10,7
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	50,4	49,6	16,6	16,2	17,0
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	39,5	60,5	13,6	10,5	17,0
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	51,2	48,8	18,3	18,2	18,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbe- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.